



PRIVATSCHULE
GANZHEITLICH
CHRISTLICH

Medienkonzept



Medienkonzept

Als Schule erleben wir täglich, dass die technischen Neuerungen der letzten Jahre längst in der Lebenswelt unserer Schülerinnen und Schüler angekommen sind. Wir sind Teil dieser Entwicklung und legen in diesem Medienkonzept dar, wie wir den Umgang mit Medien an der Privatschule A bis Z gestalten möchten.

Mit dem Sammelbegriff Medien wird hier alles bezeichnet, was einen Bildschirm hat (Smartphones, Smartwatches, Tablets, Laptops, Fernseher, Spielkonsolen usw.)



Smartphonefreie Schule

Das gesamte Schulareal ist eine smartphonefreie Zone. Smartphones, Smartwatches und Kopfhörer sind auf dem Schulgelände unsichtbar (oder bleiben am besten gleich zu Hause). Sie werden in der ersten Lektion am Morgen bei der Lehrperson abgegeben und können nach Schulschluss wieder abgeholt werden.

Die Smartphones der Lehrpersonen sind im Klassenzimmer unsichtbar und lautlos.

Medien im Unterricht

So viel wie nötig. So wenig wie möglich.

Die Privatschule A bis Z ist eine moderne und technisch sehr gut ausgerüstete Schule. Die Lehrpersonen setzen moderne Medien im Unterricht dort ein, wo dadurch ein echter Mehrwert entsteht. Wo immer möglich werden den Schülerinnen und Schülern Alternativen zu Bildschirmen/Beamer geboten, bei denen im Lernprozess eine grössere Anzahl von Gehirnregionen aktiviert werden.

Der Unterricht an der Privatschule A bis Z ermöglicht echte Begegnungen und reale Erlebnisse mit dem Lernstoff. Auch die Gespräche, die wir in der Schule führen, drehen sich um das reale Leben und nicht um Computerspiele und Filme.

Medien in der Unterstufe (1. bis 3. Klasse)

Im Unterricht der Unterstufe werden keine digitalen Medien verwendet. Über den Beamer werden nur unbewegte Bilder gezeigt.

Medien in der Mittelstufe (4. bis 6. Klasse)

Die Schülerinnen und Schüler verwenden im Unterricht keine Laptops und iPads, ausser im Fach Medien & Informatik und für ausgewählte Onlineinhalte der Fremdsprachenlehrmittel.

Medien in der Oberstufe (1. bis 3. Sek)

Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein persönliches Tablet, das in allen Fächern als Werkzeug (und nicht als Spielzeug) eingesetzt werden kann. Die Tablets werden nur in den Schulstunden im Beisein von Lehrpersonen und nur für schulische Aufgaben genutzt. In den Pausen und in den Hausaufgabenstunden werden die Tablets nicht verwendet.

Die Schülerinnen und Schüler bringen keine eigenen Geräte mit in die Schule.



Empfehlungen für zu Hause

Von vielen Studien wurde deutlich nachgewiesen, dass sich das Medienverhalten der Kinder zu Hause massgeblich auf ihren schulischen Erfolg auswirkt. Fakt ist: Wer weniger Medien konsumiert, kann sich in der Schule aufmerksamer und konzentrierter aufs Lernen einlassen.

Als Schule empfehlen wir für zu Hause:

- Kinder im Primarschulalter besitzen keine eigenen Mediengeräte (Smartphones und Smartwatches).
- Schülerinnen und Schüler kommen ohne Smartphone in die Schule. Falls nötig können für den Schulweg einfachere Handys eingesetzt werden, mit denen man nur telefonieren kann.
- Geräte, die die Kinder zu Hause benutzen, stehen in der Wohnung im „öffentlichen Raum“ und nicht im eigenen Zimmer hinter verschlossenen Türen.
- Um einen gesunden Schlaf zu ermöglichen, haben alle Schülerinnen und Schüler von 20.00 Uhr bis 08.00 Uhr keinen Zugang zu Medien.
- Computerspiele, Apps und Filme werden nur gemäss ihren Altersbeschränkungen verwendet (Achtung: Whatsapp, Instagram, Tiktok und viele andere soziale Medien haben klare Altersbeschränkungen und sind erst für ältere Jugendliche gedacht).

Bildschirmzeit

Wir empfehlen für die Bildschirmzeit zu Hause klare Regeln zu bestimmen. Vieles kann über Apps und Einstellungen auf dem Router technisch eingeschränkt werden.

› **Empfehlungen für Kinder der 1. bis 3. Klasse**

Die Kinder besitzen keine eigenen Mediengeräte. Die Bildschirmzeit ist auf höchstens 20 Minuten pro Tag (auch am Wochenende) beschränkt. Wenn möglich wird die Bildschirmzeit zu Bildungszwecken eingesetzt.

› **Empfehlungen für Kinder der 4. bis 6. Klasse**

Die Kinder besitzen keine eigenen Mediengeräte. Die Bildschirmzeit ist auf höchstens 40 Minuten pro Tag (auch am Wochenende) beschränkt. Wenn möglich wird die Bildschirmzeit zu Bildungszwecken eingesetzt.

› **Empfehlungen für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe**

Die Bildschirmzeit ist auf höchstens 60 Minuten pro Tag (auch am Wochenende) beschränkt. Für eigene Geräte gibt es klar abgesteckte Regeln, in welchem Rahmen das Gerät benutzt werden kann.

Buchempfehlungen

- › Manfred Spitzer, Die Smartphone Epidemie: Gefahren für Gesundheit, Bildung und Gesellschaft, Klett-Cotta 2018.
- › Bojan, Katy und Melina Godina, Schmetterlinge, statt Müll im Kopf: Medienkompass für Eltern und Erzieher, BoD Norderstedt 2020.
- › Gerald Lembke, Ingo Leipner, Die Lüge der digitalen Bildung: Warum unsere Kinder das Lernen verlernen, Redline Verlag 2018.

Privatschule A bis Z

Wolfswinkel 36

8046 Zürich

TEL: 044 242 21 40

MAIL: info@privatschule-abisz.ch

WEB: www.privatschule-abisz.ch